Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 27.12.2024 Drucksache 19/4083

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Johannes Meier AfD**
vom 22.10.2024

Fragen zur Ausbildung von Jugendlichen und Arbeitslosen

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der Ausbildungsangebote in Bayern entwickelt? ... 3

1.2 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Ausbildungsnachfrage in Bayern entwickelt (bitte in absoluten Zahlen angeben)? ... 3

2.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der unbesetzten Ausbildungsangebote in Bayern entwickelt? ... 3

2.2 Wie hat sich in Bayern in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der Personen entwickelt, die kein passendes Ausbildungsangebot finden konnten? ... 3

3.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der angefangenen Ausbildungen in Bayern entwickelt? ... 4

3.2 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der abgebrochenen Ausbildungen in Bayern entwickelt? ... 4

3.3 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildungen in Bayern entwickelt? ... 4

4.1 Wie verteilen sich die Ausbildungsangebote in Bayern nach Anforderungsniveau: Fachkraft, Spezialist, Experte (bitte Struktur in Prozenten für das letzte verfügbare Jahr angeben)? ... 4

4.2 Wie verteilt sich die Ausbildungsnachfrage in Bayern nach Anforderungsniveau: Fachkraft, Spezialist, Experte (bitte Struktur in Prozenten für das letzte verfügbare Jahr angeben)? ... 4

4.3 Wie verteilt sich in Bayern das Bildungsniveau der Auszubildenden (bitte Struktur in Prozenten für das letzte verfügbare Jahr angeben)? ... 4

5.1 Wie hat sich in Bayern in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der Arbeitslosen, die eine Ausbildung aufnehmen, entwickelt? ... 4

5.2 Wie hat sich in Bayern in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der jugendlichen Arbeitslosen, die eine Ausbildung aufnehmen, entwickelt? ... 4

6.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der in Bayern lebenden erwerbsfähigen Jugendlichen entwickelt? 4

6.2 Wie viele erwerbsfähige Jugendliche in Bayern leben im ländlichen Raum (bitte in absoluten Zahlen und in Prozent für das letzte verfügbare Jahr angeben)? 4

6.3 Wie viele Auszubildende in Bayern leben im ländlichen Raum (bitte in absoluten Zahlen und in Prozent für das letzte verfügbare Jahr angeben)? 5

7.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der in Bayern lebenden erwerbsfähigen Arbeitslosen entwickelt? 5

7.2 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der in Bayern lebenden erwerbsfähigen jugendlichen Arbeitslosen entwickelt? 5

7.3 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Arbeitslosenquote unter allen Erwerbsfähigen insgesamt und unter den erwerbsfähigen Jugendlichen entwickelt? 5

8.1 Mit welchen Maßnahmen werden Arbeitslose in Bayern zur Aufnahme einer Ausbildung stimuliert (bitte alle Maßnahmen stichpunktartig auflisten)? 5

8.2 Mit welchen Maßnahmen werden Jugendliche in Bayern zur Aufnahme einer Ausbildung stimuliert (bitte alle Maßnahmen stichpunktartig auflisten)? 5

Anlage 9

Hinweise des Landtagsamts 11

Antwort

des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie dem Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
vom 21.11.2024

Vorab wird darauf hingewiesen, dass sich unten stehende Antworten gemäß § 71 Abs. 1 Satz 1 und 2 Geschäftsordnung für den Bayerischen Landtag ausschließlich auf die Kenntnisse und Informationen der Bayerischen Staatsregierung beziehen. Etwaige Bundesbehörden, wie beispielsweise die Bundesagentur für Arbeit (BA), sind dementsprechend nicht beteiligt worden.

1.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der Ausbildungsangebote in Bayern entwickelt?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine eigenen Daten vor.

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht monatlich eine Ausbildungsmarktstatistik (statistik.arbeitsagentur.de[1]). Hier finden sich u. a. die gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

1.2 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Ausbildungsnachfrage in Bayern entwickelt (bitte in absoluten Zahlen angeben)?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine eigenen Kenntnisse vor.

Hier wird auf die Daten des Landesamts für Statistik (LfStat) in Anlage 1, Tabellenblatt 1 verwiesen.

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht monatlich eine Ausbildungsmarktstatistik (statistik.arbeitsagentur.de[1]). Hier finden sich u. a. die gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber.

2.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der unbesetzten Ausbildungsangebote in Bayern entwickelt?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine eigenen Daten vor.

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht monatlich eine Ausbildungsmarktstatistik (statistik.arbeitsagentur.de[1]). Hier finden sich u. a. auch die unbesetzten Berufsausbildungsstellen.

2.2 Wie hat sich in Bayern in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der Personen entwickelt, die kein passendes Ausbildungsangebot finden konnten?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine Kenntnisse vor.

---

1 https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=15024&r_f=bl_Bayern&topic_f=ausb-ausbildungsstellenmarkt-mit-zkt

3.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der angefangenen Ausbildungen in Bayern entwickelt?

Hierzu wird auf die Daten des LfStat in Anlage 1, Tabellenblatt 1 verwiesen.

3.2 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der abgebrochenen Ausbildungen in Bayern entwickelt?

Hierzu wird auf die Daten des LfStat in Anlage 1, Tabellenblatt 1 verwiesen.

3.3 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildungen in Bayern entwickelt?

Hierzu wird auf die Daten des LfStat in Anlage 1, Tabellenblatt 1 verwiesen.

4.1 Wie verteilen sich die Ausbildungsangebote in Bayern nach Anforderungsniveau: Fachkraft, Spezialist, Experte (bitte Struktur in Prozenten für das letzte verfügbare Jahr angeben)?

4.2 Wie verteilt sich die Ausbildungsnachfrage in Bayern nach Anforderungsniveau: Fachkraft, Spezialist, Experte (bitte Struktur in Prozenten für das letzte verfügbare Jahr angeben)?

Die Fragen 4.1 und 4.2 werden gemeinsam beantwortet.

Zu den Fragen 4.1 und 4.2 liegen der Staatsregierung keine Kenntnisse vor.

4.3 Wie verteilt sich in Bayern das Bildungsniveau der Auszubildenden (bitte Struktur in Prozenten für das letzte verfügbare Jahr angeben)?

Hierzu wird auf die Daten des LfStat in Anlage 1, Tabellenblatt 2 verwiesen.

5.1 Wie hat sich in Bayern in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der Arbeitslosen, die eine Ausbildung aufnehmen, entwickelt?

5.2 Wie hat sich in Bayern in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der jugendlichen Arbeitslosen, die eine Ausbildung aufnehmen, entwickelt?

6.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der in Bayern lebenden erwerbsfähigen Jugendlichen entwickelt?

6.2 Wie viele erwerbsfähige Jugendliche in Bayern leben im ländlichen Raum (bitte in absoluten Zahlen und in Prozent für das letzte verfügbare Jahr angeben)?

6.3 Wie viele Auszubildende in Bayern leben im ländlichen Raum (bitte in absoluten Zahlen und in Prozent für das letzte verfügbare Jahr angeben)?

Die Fragen 5.1 bis 6.3 werden gemeinsam beantwortet.

Zu den Fragen 5.1 bis 6.3 liegen der Staatsregierung keine Kenntnisse vor.

7.1 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der in Bayern lebenden erwerbsfähigen Arbeitslosen entwickelt?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine eigenen Daten vor.

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht jährlich eine Statistik zur Entwicklung der Arbeitslosenquote unter folgendem Link: statistik.arbeitsagentur.de[2]. In Tabellenblatt 2.1 finden sich Daten zu den Arbeitslosen insgesamt in Bayern.

7.2 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Anzahl der in Bayern lebenden erwerbsfähigen jugendlichen Arbeitslosen entwickelt?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine eigenen Daten vor.

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht jährlich eine Statistik zur Entwicklung der Arbeitslosenquote unter folgendem Link: statistik.arbeitsagentur.de[2]. In Tabellenblatt 2.6 finden sich Daten zu den jugendlichen Arbeitslosen in Bayern.

7.3 Wie hat sich in den Jahren von 2013 bis 2023 die jährliche Arbeitslosenquote unter allen Erwerbsfähigen insgesamt und unter den erwerbsfähigen Jugendlichen entwickelt?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine eigenen Daten vor.

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht jährlich eine Statistik zur Entwicklung der Arbeitslosenquote unter folgendem Link: statistik.arbeitsagentur.de[2]. In Tabellenblatt 2.7 finden sich Daten zur jährlichen Arbeitslosenquote insgesamt sowie zu arbeitslosen Jüngeren.

8.1 Mit welchen Maßnahmen werden Arbeitslose in Bayern zur Aufnahme einer Ausbildung stimuliert (bitte alle Maßnahmen stichpunktartig auflisten)?

8.2 Mit welchen Maßnahmen werden Jugendliche in Bayern zur Aufnahme einer Ausbildung stimuliert (bitte alle Maßnahmen stichpunktartig auflisten)?

Aus Gründen des Sachzusammenhangs werden die Fragen 8.1 und 8.2 gemeinsam beantwortet.

---

2 https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=15024&r_f=bl_Bayern&topic_f=laender-heft

Die Staatsregierung ergreift zahlreiche Maßnahmen, die sowohl direkt als auch indirekt Jugendliche sowie Arbeitslose in Bayern zur Aufnahme einer Ausbildung anregen.

- Berufliche Orientierung (BO) ist fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel im LehrplanPLUS und zentrale Aufgabe der Schulen gemäß Art. 2 Abs. 1 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG):
  - Zusammenarbeit der Schulen mit externen Partnern (z. B. Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Unternehmen, Kammern und Verbände),
  - umfangreiche Praxisangebote bieten Schülerinnen und Schülern umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Berufsfelder und ermöglichen eine Berufswahlentscheidung unter Berücksichtigung der individuellen Stärken und Talente,
  - Einführung des „Tag des Handwerks“ zum Schuljahr 2022/2023,
  - Berufswahl-SIEGEL (wird bayernweit verliehen als Auszeichnung für weiterführende Schulen sowie FOS/BOS, die eine besonders hohe Qualität innerhalb der BO aufweisen; aktuell 179 Schulen mit dem Berufswahl-SIEGEL ausgezeichnet bzw. rezertifiziert [Stand 2024]),
  - Ergänzung des bestehenden und sehr umfangreichen Angebots der Bildungsträger, Kammern und Verbände durch regionale Kooperationsformate, wie die bayernweiten 97 SCHULE-WIRTSCHAFT-Netzwerke,
  - Projekt #parentsonboard erprobt seit Oktober 2022 neue Formate in der Elternarbeit,
  - Einführung eines Qualitätsmanagements in der BO
    - Leitfaden zum Qualitätsmanagement in der BO in Zusammenarbeit mit dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB),
    - begleitender teachSHARE-Kurs auf der Lernplattform Mebis,
    - eSession-Reihe „Qualitätsmanagement in der BO“ an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen,
  - Start des zweijährigen Schulversuchs „Qualitätsmanagement Berufliche Orientierung an weiterführenden Schulen“ zum Schuljahr 2024/2025.
- Berufsvorbereitung an Berufsschulen für berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsplatz (vgl. www.berufsvorbereitung.bayern.de/) bzw. an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung.
- Förderungen über den bayerischen Arbeitsmarktfonds (AMF):
  - Ausbildungsakquisiteurinnen und Ausbildungsakquisiteure (AQ): Unterstützung von leistungsschwächeren Jugendlichen am Übergang Schule und Beruf (Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche, Werben bei potentiellen Azubis für duale Berufsausbildung, tragen dazu bei, bei Betrieben Vorurteile gegen junge Menschen mit Unterstützungsbedarf oder Migrationshintergrund abzubauen).
  - Förderung von Projekten mit dem Ziel, u. a. junge marktbenachteiligte Menschen in Ausbildung zu bringen bzw. zu halten: Maßnahmen zur Qualifizierung und Arbeitsförderung, die die Chancen für Jugendliche mit Vermittlungshemmnissen verbessern oder die Passungsproblemen entgegenwirken.

- „Allianz für starke Berufsbildung in Bayern“: gemeinsam mit Partnern (BStaatsregierung, Bayerischer Handwerkstag, Bayerischer Industrie- und Handelskammertag, vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. und Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit) setzt sich die Staatsregierung seit zehn Jahren mit zahlreichen Maßnahmen für eine Stärkung der beruflichen Bildung, insbesondere im Rahmen der Berufsorientierung, ein:

  - Berufsorientierungsmesse BERUFSBILDUNG: Berufsorientierungsmesse zum Mitmachen und Anfassen; neben zahlreichen Ausstellern auch Berufsbildungskongress und begleitende Workshops für Lehrkräfte und Schulklassen; nächste BERUFSBILDUNG vom 8. bis 11. Dezember 2025 in Nürnberg.

  - Website BOBY – BerufsOrientierung in BaYern des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS; vgl. www.boby.bayern.de): bietet flächendeckenden und aktuellen Überblick über Aktivitäten zur Berufsorientierung in Bayern. Dort finden sich Informationen und weiterführende Links sowie ein Veranstaltungskalender. Die Seite richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, aber auch an Eltern, Lehrkräfte und Unternehmen; Website wurde zum 31. Oktober 2024 attraktiver gestaltet und modernisiert.
- Förderung von drei Beratungsstellen zur Teilzeitausbildung in Bayern (München, Nürnberg, Augsburg):

  - Ziel, Bekanntheit der Teilzeitausbildung zu erhöhen,

  - Teilzeitausbildung steht auch Menschen mit Behinderung sowie Zugewanderten offen,

  - zudem werden seit Juni 2024 Teilzeitausbildungsverhältnisse ohne Altersbeschränkung mit der ESF+-Förderung (ESF+ = Europäischer Sozialfonds Plus) „Fit for Work – Chance Ausbildung“ gefördert.
- Förderung im Rahmen der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS):

  - Fachkräfte der Jugendsozialarbeit an Schulen – JaS – stehen an vielen Berufsschulen als niedrigschwelliges Angebot für die Berufsschülerinnen und Berufsschüler zur Verfügung.

  - JaS-Fachkräfte unterstützen durch Beratung sozial benachteiligte oder individuell beeinträchtigte junge Menschen

    - durch Einzelfallhilfe, um Lebensbewältigungsstrategien für den Alltag, die Schule, Ausbildung und den Beruf zu entwickeln,

    - durch Beratung und Unterstützung bei Konflikten in der Ausbildungsstelle und ggf. bei drohendem Ausbildungsabbruch.
- Zudem wird auf die erfolgreichen Veranstaltungen verwiesen, die seit vielen Jahren veranstaltet und finanziert werden:

  - Schülerveranstaltungsreihe „Berufliche Bildung – Zukunft für Alle!“ (zweimal pro Jahr in wechselnden bayerischen Städten),

  - Jugendwirtschaftsgipfel (jährlich),

  - Woche der Aus- und Weiterbildung (Durchführung zusammen mit dem StMAS, findet alle zwei Jahre statt).

– Weiter werden u. a. die folgenden Maßnahmen und Projekte gefördert:

  – Sprungbrett Bayern (Projektträger: Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.),

  – Technik-Scouts (Projektträger: Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.),

  – Camp-Angebote im MINT-Bereich (Projektträger: Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.),

  – Technik – Zukunft in Bayern – Schwerpunkt: Digitalisierung (Projektträger: Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.),

  – IHK-AusbildungsScouts (Projektträger: BIHK Service GmbH),

  – Girls Day Akademie und MINT-Werkstatt (Projektträger: Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.),

  – Veranstaltungsreihe „Realize your visions! Ingenieure gestalten Zukunft“ und „Vision-Ing21“ (Projektträger: Förderkreis Ingenieurstudium e. V.).

Anlage

Auszubildende, neu abgeschlossene sowie vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge und bestandene Abschlussprüfungen in Bayern von 2013 bis 2023

Ausbildungs-bereich Jahr	Auszubildende am 31. Dezember			Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	Von den Auszubildenden standen im				Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge	Bestandene Abschlussprüfungen	
	insgesamt	und zwar			1.	2.	3.	4.		insgesamt	darunter weiblich
		weiblich	Ausländer		Ausbildungsjahr						
2023	214625	77484	29100	85387	71179	67569	63655	12222	25058	63574	23786
2022	215017	77116	27238	82924	68632	66691	65364	14330	24604	68389	25962
2021	223138	79377	27470	81825	67271	69001	71607	15259	21880	69757	27122
2020	231117	83030	28357	83360	67956	75815	72966	14380	22057	70504	27362
2019	239724	86837	28551	91454	75317	77616	72388	14403	24268	71355	28709
2018	241749	88897	26788	94263	77745	77084	72707	14213	24272	71988	29385
2017	240464	90094	24075	92720	77304	77327	71354	14479	23011	72036	29926
2016[2)]	237564	91450	20504	90691	75437	76301	71736	14090	22278	72267	29936
2015	240052	93159	18467	92482	75724	76737	72445	15146	22355	74178	31062
2014	242076	94568	17032	91976	75178	77017	75257	14624	22736	76125	32357
2013	246743	97112	16166	92826	75672	80114	77310	13647	22582	75303	32205

[2)] Untererfassung der Auszubildenden bei zwei Meldestellen.

Auszubildende zum 31. Dezember 2023 in Bayern nach schulischer Vorbildung und Ausbildungsbereichen und zuständigen Stellen

Ausbildungsbereich	Auszubildende zum 31.12.												
	insgesamt	darunter weiblich	Prozent	davon mit schulischer Vorbildung/zuletzt erreichtem Abschluss									
				ohne Hauptschulabschluss	Prozent	mit	Prozent	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Prozent	Hochschul-/ Fachhochschulreife	Prozent	Ausländischer Abschluss[1)]	Prozent
Industrie und Handel	119698	41237	34,5	3432	2,9	25765	21,5	62941	52,6	23129	19,3	4431	3,7
Handwerk	62479	11383	18,2	2501	4,0	27832	44,5	24522	39,2	6060	9,7	1564	2,5
Landwirtschaft	4909	1376	28,0	196	4,0	1695	34,5	2124	43,3	835	17,0	59	1,2
Öffentlicher Dienst	5711	3640	63,7	38	0,7	440	7,7	3865	67,7	1348	23,6	20	0,4
Freie Berufe	21392	19465	91,0	258	1,2	8970	41,9	8825	41,3	2736	12,8	603	2,8
Hauswirtschaft	436	383	87,8	121	27,8	255	58,5	54	12,4	1	0,2	5	1,1
Insgesamt	214625	77484	36,1	6546	3,0	64957	30,3	102331	47,7	34109	15,9	6682	3,1

[1)] Im Ausland erworbener Abschluss, der nicht zuzuordnen ist.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.